

Schweigen ist kein Mittel bei Konflikten

Neue Veranstaltungsreihe in der Kreuzkirchengemeinde: Impulsabend mit Dirk Lüling

Von Bettina Görlitzer

LÜDENSCHIED ■ Konflikte gehören in fast allen Lebenssituationen dazu – Familie, Schule, Beruf, Freundschaften, Nachbarschaften. Dennoch tun sich viele Menschen schwer, offen damit umzugehen. Dieser Gedanke war einer der ersten, die am Dienstagabend im Gemeindehaus der Kreuzkirche aufkamen und diskutiert wurden. Beim Impulsabend hieß das Thema „Umgang mit Konflikten“. Referent war Dirk Lüling, Familienberater vom Team F.

Sein Ziel war es aber nicht, einen Vortrag zu halten, vielmehr lud er seine rund 60 Zuhörer von Beginn an ein, sich im Gespräch untereinander Gedanken zu den von ihm eingestreuten Aspekten zu machen. Diese wurden dann in der gesamten Gruppe diskutiert. Dabei ging es unter anderem um den eigenen Umgang mit Kritik, über den richtigen Zeitpunkt dafür, aber auch um die Frage, warum bei Konflikten oft ge-



Zeit für Gespräche bot der Referent immer wieder, damit sie Teilnehmer des Impulsabends einen eigenen Zugang zum Thema entwickeln konnten. ■ Foto: Görlitzer

schwiegen wird.

Die Impulsabende sind eine noch junge Veranstaltungsreihe der Kreuzkirchengemeinde. Nach einem Auftakt im Kreis der Mitarbeiter war dies der zweite Abend, zum ersten Mal öffentlich. Die Reihe mit etwa vier Terminen im

Jahr soll zum einen dazu dienen, Glaubens Themen zu vertiefen. Zum anderen sollen sie den Teilnehmern auch Impulse für ihr eigenes Leben bieten – dazu gehören nicht nur Glaubensfragen. Deshalb haben die Organisatoren eine Reihe innerhalb der Impuls-

abende mit dem Titel „Das ABC guter Beziehungen“ geschaffen. Dazu war der Abend mit Lüling der Auftakt. Beim nächsten Termin am 13. November wird es um ein biblisches Thema gehen: „Worauf ich mich verlassen kann: Die Verheißungen Gottes“.